

Der Regierende Bürgermeister von Berlin Senatskanzlei – Kulturelle Angelegenheiten

Bezeichnung:	Bibliotheksreferendarin / Bibliotheksreferendar (Schwerpunkt: Öffentliche Bibliotheken) - 3 Ausbildungsplätze -
Besetzbar:	1. Oktober 2010
Kennzahl:	04/10
Anforderungen:	Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen nach der Verordnung über die Laufbahn der Beamtinnen und Beamten des Bibliotheksdienstes (BibILVO)
Voraussetzungen:	Abgeschlossenes mindestens dreijähriges Studium an einer Universität mit einer Diplomprüfung oder einer Ersten Staatsprüfung oder einer Magisterprüfung oder abgeschlossenes mindestens dreijähriges Studium an einer Universität mit einem Masterabschluss oder Masterabschluss in vergleichbar akkreditierten Studiengängen an einer Fachhochschule – vorzugsweise aus den Bereichen Naturwissenschaften/Technik, Betriebswirtschaft, Informatik, Medizin, Rechtswissenschaften, Germanistik, Anglistik, Romanistik, Erziehungswissenschaften, Geschichte, Sozialwissenschaften.

Wir wünschen uns Bewerberinnen/Bewerber, die sich über ihr eigentliches Studienggebiet hinaus in anderen Feldern engagiert haben (z.B. kulturell, sozial, journalistisch bzw. in einem Dienstleistungsbereich) und die über gute EDV-Kenntnisse verfügen. Gefragt sind Hochschulabsolventinnen und -absolventen mit Sozialkompetenz, die ihr Interesse für Management- und Verwaltungsaufgaben in ihrem späteren Berufsleben an verantwortlicher Stelle (z.B. in Leitungsfunktionen) einbringen möchten.

Der Vorbereitungsdienst dauert zwei Jahre und schließt mit der Laufbahnprüfung als Assessorin/Assessor des Bibliotheksdienstes (Schwerpunkt: Öffentliche Bibliotheken) ab. Mit Abschluss der Laufbahnprüfung endet das Beschäftigungsverhältnis mit dem Land Berlin – es besteht kein Übernahmeanspruch.

Anerkannt Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellte behinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.

Bei Bewerber/innen, die bereits im öffentlichen Dienst tätig sind, sind wir gehalten, im Rahmen des Auswahlverfahrens auch die aktuelle dienstliche Beurteilung (nicht älter als ein Jahr) zu berücksichtigen. Soweit eine entsprechende Beurteilung nicht vorliegt, bitten wir, für die Erstellung zu sorgen.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum **26. März 2010** unter Angabe der Kennzahl **04/10** an den **Regierenden Bürgermeister von Berlin, Senatskanzlei, Kulturelle Angelegenheiten – V S 2 Ri -**, **Brunnenstr. 188-190, 10119 Berlin**, zu richten.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Riegner, Telefon: 030/90228-833, zur Verfügung.

Auf die Übersendung von Sichthüllen oder umfangreichen Publikationen bitten wir zu verzichten. Aus Kostengründen ist für die Rücksendung der uns eingereichten Bewerbungsunterlagen ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizufügen.

Nach Ablauf von vier Wochen gehen wir davon aus, dass Sie am Rückerhalt der Unterlagen kein Interesse haben und sehen von einer weiteren Aufbewahrung ab, sofern uns keine gegenteilige Nachricht vorliegt.